



■ **Vorbildung:**

Erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe

■ **Ausbildungsschwerpunkte:**

- Energiesysteme und erneuerbare Energien
- Moderne Automatisierungstechnik
- Maschinensicherheit, Schutztechnik
- Innovative Antriebstechnik
- Licht- und Beleuchtungstechnik
- Industrieelektronik und Mikroelektronik
- Fachbezogene Software- und Informationstechnik
- Planung und Installation von Netzwerken
- CAD/CAM
- Wirtschaft und Recht
- Präsentationstechnik
- Qualitäts- und Projektmanagement

■ **Ausbildungsziele:**

Sie können: elektrische Energie ökologisch, ökonomisch und sicher bereitstellen, speichern, transportieren und verteilen, Projekte der vernetzten Automatisierungstechnik umsetzen; elektrische und nachrichtentechnische Anlagen, innovative Beleuchtungslösungen sowie IT-Infrastruktur projektieren und sicher in Betrieb nehmen; elektrische Antriebe in Systemen einsetzen und warten.

Sie haben: fundierte Kenntnisse in Naturwissenschaften, Mechatronik, Elektronik, Informationstechnik und Fertigungstechnik.

Reife- und Diplomprüfung mit Diplomarbeit im 5. Jahrgang (allgemeine Studienberechtigung, Anrechnung bei FHs).

Ingenieurtitel nach dreijähriger fach einschlägiger Praxis.

■ **Berufsaussichten:**

Begriffe wie Energiewende, Elektromobilität oder Smart Factory veranschaulichen, dass es bei Elektrotechnik um wesentlich mehr geht als um den „Strom aus der Steckdose“!

Die HTL-Ausbildung in diesem Bereich garantiert daher ausgezeichnete Berufsaussichten in einem innovativen, spannenden und gesellschaftlich bedeutenden Aufgabenfeld. Darüber hinaus ermöglicht sie eine weiterführende akademische Ausbildung.

■ **Ausbildungsweg:**

Die theoretische Ausbildung in Elektrotechnik und Elektronik, EDV, CAD und Naturwissenschaften wird durch Praxisunterricht in Labors und Werkstätten begleitet. Dabei wird das erworbene theoretische Wissen in kleinen Teams angewandt und vertieft – ein bedeutender Vorteil unserer Ausbildung. Aktuelle Technologien wie Simulation und CAD, vernetzte Steuerung von Systemen, Visualisierung im Internet, industrielle Controller und intelligente Sensoren ermöglichen die Umsetzung innovativer Projekte.

Die Anwendung von Techniken des Projektmanagements und die multimediale Präsentation der Ergebnisse bereiten bestens auf die berufliche Praxis oder auf ein weiterführendes Studium vor.

**STUDENTENAFEL  
ELEKTROTECHNIK**

	WOCHENSTUNDEN PRO JAHRGANG				
	1.	2.	3.	4.	5.
<b>PFLICHTGEGENSTÄNDE:</b>					
Religion	2	2	2	2	2
Deutsch	3	2	2	2	2
Englisch	2	2	2	2	2
Geografie, Geschichte und politische Bildung	2	2	2	2	-
Bewegung und Sport	2	2	2	1	1
Angewandte Mathematik	4	3	3	2	2
Naturwissenschaften	3	3	2	2	-
Wirtschaft und Recht	-	-	-	2	3
Energiesysteme	3	2	2	2	3
Automatisierungstechnik	2	2	2	3	2
Digitale Systemintegration	-	2	-	-	-
Antriebstechnik	-	2	2	3	2
Industrieelektronik	-	-	2	2	2
Fachspezifische Informationstechnik	2	2	2	2	3
Computergestützte Projektentwicklung	2	2	2	3	4
Laboratorium	-	-	3	4	6
Werkstätte und Produktionstechnik	8	8	7	4	2
Verbindliche Übung: Sozial- und Personalkompetenz	1	1	-	-	-
<b>GESAMTSTUNDENZAHL (5-Tage-Woche):</b>	<b>36</b>	<b>37</b>	<b>38</b>	<b>38</b>	<b>36</b>
<b>FREIGEGENSTÄNDE:</b>					
Zweite lebende Fremdsprache (Italienisch / Spanisch)	-	2	-	-	-
Englisch vertiefend (Cambridge Zertifikat)	-	-	-	2	-
Wirtschaft vertiefend (EBC*L)	-	-	-	1	1
Kommunikations- und Präsentationstechnik	-	-	-	-	2
Verbindliche Übung: Sozial- und Personalkompetenz	1	1	-	-	-
Unverbindliche Übungen: Bewegung und Sport	1	1	-	-	-
Robotik	2	-	-	-	-

**Pflichtpraktikum:** mindestens 8 Wochen, vor Eintritt in den 5. Jahrgang